

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 37/38 (1901)
Heft: 3

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorgang veranschaulichte, wie an den französischen Schiffahrtskanälen Sohlen und Böschungsreparaturen vorgenommen oder Leitungen unter der ersten verlegt werden können, ohne den Schiffahrtsbetrieb auf dem Kanal einstellen zu müssen.

Aus dem Gebiet des *Seebaues* (Bau am Meere) erwähnte der Vortragende besonders die ausgestellte Darstellung der Fundierung des neuen Trockendocks für die kaiserliche Marine in Kiel durch die Firma Ph. Holzmann & Cie., mittels einer von Schiffen aus aufgehängten eisernen Taucherglocke von $42\text{ m} \times 12\text{ m}$, sowie des Baues des von der Gesellschaft Harkort erstellten «Rote-Sand-» Leuchtturmes bei Bremerhaven, beide Objekte ebenfalls erläutert durch besondere Broschüren mit Zeichnungen. Des weiteren waren durch Pläne und durch Modelle veranschaulicht die interessanten neuen französischen, belgischen und niederländischen Hafenanlagen sowie die beim Bau derselben und bei Fundierung der Quaimauern angewendeten Methoden zur Herstellung und Versenkung von massiven und hohlen Mauerwerk- und Beton-Blöcken von 2000—4500 t Einzelgewicht und äusseren Dimensionen bis zu $25\text{ m} \times 9\text{ m} \times 8\text{ m}$. Namentlich interessant und übersichtlich geordnet war die Sammelausstellung von Plänen ausgeführter Bauten am Meere, veranstaltet durch die Vereinigung der bekanntesten französischen Bauunternehmer auf diesem Gebiete des Wasserbaues. Sämtliche unter der Leitung des «Ministère des travaux publics» in Frankreich ausgeführten und durch zahlreiche ausgestellte Pläne und Modelle veranschaulichten Bauwerke aus den Gebieten des Brücken-, Eisenbahn-, Fluss-, Kanal- und Seebaues, darunter namentlich jene Hafenbauten in Calais, Havre, Pallice, Marseille, waren ebenfalls erläutert in einem wertvollen, mit Textfiguren reichlich versehenen, den sich dafür verwendenden Ingenieuren gleichfalls gratis verabfolgten Bande, betitelt: «Notices sur les modèles, dessins et documents divers, Exposition universelle 1900».

Auf dem Gebiete des *Flussbaues* fesselte namentlich die Ausstellung von Modellen, Plänen, Photographien und der umfangreichen von der «U. S. Mississippi-River Commission» veröffentlichten Litteratur, Flussregulierungen und Bachverbauungen betreffend, boten auch die Ausstellungen von Ungarn (u. a. die Felsensprengungen am «Eisernen Thor») Oesterreich (zahlreiche Veröffentlichungen über Ausführungen, Studien und Projekte u. a. durch Herrn Alfred-Ritter Weber von Ebenhof), Italien (neue Vorschläge für eigenartige Konstruktionsweisen), sowie anderer Länder viel, mitunter bemerkenswertes Material.

Während seines Vortrages erläuterte Herr Hilgard durch Handzeichnungen auf einer Tafel die bei den hauptsächlichsten besprochenen Bauwerken, wie Schleusen, Hebewerken, Druckluft- und Blockfundationen u. s. w. zur Verwendung gelangten Hilfsmittel, Konstruktionsprinzipien und Betriebseinrichtungen. Seine Ausführungen begleitete er ferner durch eine Anzahl von zur Besichtigung ausgestellten und in Zirkulation gesetzten technischen Zeitschriften entnommenen Planskizzen und Abbildungen, sowie der bereits erwähnten in der Ausstellung gesammelten Veröffentlichungen. Weiterhin besprach der Vortragende an Hand von Vorweisungen noch die seitens der Pariser städtischen Bauverwaltung für Druckleitungen zur Verwendung gelangten armierten Betonröhren und deren Konstruktionsweise und streifte mit einigen einschlägigen Angaben die durch Pläne, Litteratur und teilweise durch Modelle bis zur natürlichen Grösse veranschaulichten städtischen Bauanlagen, wie z. B. die Schwebel-Bahn Barmen-Elberfeld, die Kanalisations- und Wasserversorgungsanlagen von Paris, Boston (U. S. A.) u. a. m., die elektrischen Strassenbahnsysteme von Milwaukee, St. Paul und Minneapolis und Boston, von denen das letztere über 500 km Linie umfasst. Der Vortrag und die Vorweisungen wurden mit Interesse entgegengekommen und namens des Vereines vom Vorsitzenden bestens verdankt. Der vorgeschrittenen Zeit halber blieb die Diskussion leider beschränkt. Immerhin boten einige im Verlauf derselben aufgeworfene Fragen Gelegenheit, willkommenen Aufschluss bezüglich der in auffälliger und interessanter Weise, namentlich England gegenüber zunehmenden Konkurrenz-Fähigkeit und -Thätigkeit der Vereinigten Staaten von Nord-Amerika auf dem Gebiete der gesamten Stahlindustrie und der davon abhängigen Bauunternehmungen in ausseramerikanischen Ländern zu erteilen.

H.

Gesellschaft ehemaliger Polytechniker.

Stellenvermittlung.

Gesucht ein *Maschineningenieur* als Betriebsleiter einer Maschinenfabrik nach Russland. (1264)

Gesucht ein erfahrener *Ingenieur* mit Sprachkenntnissen, für Projektierungs- und Devisierungsarbeiten von Turbinenanlagen. (1265)

Gesucht ein praktisch erfahrener *Turbinenkonstrukteur* als Bureauchef. (1266)

Auskunft erteilt

Der Sekretär: H. Paur, Ingenieur, Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
21. Januar	Städtisches Baubureau	Schaffhausen	Lieferung und Aufstellung eines eisernen Geländers mit Thüre und Einfahrtsthor beim städt. Gaswerk in Schaffhausen.
21. »	C. Baumgart, Architekt	Bern, Waisenhausplatz 21	Zimmer-, Spengler- und Holzcementarbeiten; Thorverschlüsse mit Rolladen aus Stahlblech, schmiedeiserne Fenster, Fenster- und Oberlicht-Verglasung für die Erweiterung des Depot Mattenhof-Sulgenbach und das neue Depot in Burgenzell zu Bern.
22. »	Kuder & Müller, Architekten	Zürich, Jenatschstr. 4	Gipser- und Kunstschmiedearbeiten, sowie die Lieferung der Wellblechrolladen für das Postgebäude in Schaffhausen.
22. »	Gemeinderatskanzlei	Meilen	Erbauung der Strasse Burg-Hinterberg in der Gesamtlänge von 650 m.
22. »	Bureau der Bauleitung	Biel, Centralstr. 53	Glaser-, Schreiner-, Gipser- und Malerarbeiten zum Kontrollneubau in Biel.
23. »	Heinrich Fierz, am See	Herrliberg (Zürich)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Gemeindegewässerversorgung in Herrliberg. Kostenvoranschlag etwa 92 000 Fr.
23. »	Gemeindekanzlei	Ennenda (Glarus)	Schreiner-, Glaser- und Parkett-Arbeiten zum Neubau des Gemeinde-Asyls in Ennenda.
25. »	Chr. Schweingruber, Präsident der Baukommission	Derendingen (Solothurn)	1. Erstellung einer Centralheizung im alten Schulhause. 2. Liefern und Legen von etwa 250 m ² buchenen Riemenböden im Schulhause Derendingen.
25. »	Stärkle, Architekt	Staad (St. Gallen)	Erstellung von 150 m Bestuhlung für die Kirchenvergrößerung in Grabs.
26. »	Gemeindeschreiberei	Bümplitz (Bern)	Erstellung der etwa 500 m langen Alpenstrasse von der neuen Station Bümplitz bis in die Murtenstrasse.
26. »	Hochbaubureau der städt. Strassenbahn	Zürich, Seefeldstrasse Nr. 5	Parkettarbeiten im Dienstgebäude Badenerstrasse der städt. Strassenbahn.
27. »	Jos. Meyer, Architekt	Basel, Sternengasse 19	Sämtliche Arbeiten für die Baute der Bauernwirtschaft der Basler Gewerbe Ausstellung 1901.
30. »	Vinz. Güntesperger, Gemeinderat	Eschenbach (St. Gall.)	Erstellung der Friedhofmauer (40 m ³) in Eschenbach.
30. »	Schenker, Architekt	Aarau, Graben Nr. 207	Grab-, Maurer-, Betonierungs-, Gipser-, Zimmer-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Schmiedearbeiten (Geländer, Schlaudern, Wasserleitung u. s. w.), sowie Spenglerarbeiten zum Neubau des Pfarrhauses in Gretzenbach.
31. »	Kantonsingenieur	St. Gallen	Erstellung einer Pfahlreihe von etwa 260 Pfählen beim Kurplatz in Rorschach.
31. »	F. Huwyler-Boller, Architekt	Zürich V	Erd-, Maurer-, Verputz-, Cement-, Gipser-, Kunst-, Stein- u. Zimmerarbeiten, sowie Granitlieferung für die Erstellung einer christkatholischen Kirche in Grenchen (Solothurn).
31. »	Vorstand	Untervaz (Graubünd.)	Erstellung von etwa 2000 Längenmeter Rheinwuh in der Gemeinde Untervaz.
31. »	Gemeindeschreiberei	Grosshöchstetten (Bern)	Erstellung einer Brunnleitung von etwa 1800 m Länge und etwa 600 m Fassungslängen von Hürnbühlwald ins Dorf Grosshöchstetten.
10. Februar	Mettler, Strassenmeister	St. Gallen	Lieferung von 1000 m Strassenhag in Lichtensteig und Ebnat, für die Strassenverwaltung des Kantons St. Gallen.
15. »	Kantonales Ingenieurbureau	Aarau	Neuanlage einer Ortsverbindungsstrasse von 2554 m Länge zwischen Olsberg und Gibenach.
15. »	Gemeinderat Grob	Bilchen-Wattwil (St. Gallen)	Bau der Strasse Wies-Schmiedberg, Gemeinde Wattwil. Länge etwa 2000 m.
15. »	Gemeindevorstand	Fanas (Graubünden)	Erstellung einer Alpenweganlage aus dem Maiensäss nach der Alp Ludern. Länge 670 m.